



Der Sauerkirsch- baum

Prunus cerasus

Synonyme:

Wilde Weichsel. Wilder Emmerlin. Wilde
Bloderkirsche. Wilde Blutkirsche.

Der Säuerkirschenbaum. *Prunus Cerasus.*

Wilde Weichsel. Wilder Emmerlin. Wilde Bloderkirsche.
Wilde Blutkirsche.

Der überall bekannte Säuerkirschenbaum hat sich aus den Gärten auch in die Wälder fortgepflanzt; warum er auf allerlei, nur nicht nassem Boden einen kleinen Baum bildet; insofern er nicht mit den andern Laubholzarten abgetrieben und folglich zu einem Busch gemacht worden ist.

Seine Anzucht und Nutzen, so wie sein Aussehen, bedürfen keiner näheren Beschreibung.

- I. Ein Zweig mit Blättern und reifer Frucht.
- II. Die Beschreibung.
- III. Der Saame zur Saat.
- IV. Die Zwitterblüthe.
- V. Ein junges Pflänzchen.
- VI. Ein senk und wagrecht durchschnittener Ast.
- VII. Die Thausaug- oder Faserwurzel.
- VIII. Einen 1/2 Cubiczoll aus dem Herzholze zur Prüfung des spezifischen Gewichts.
- IX. Die Kohlen.
- X. Die Asche.

DER SAUERKIRSCHBAUM.
Prunus Cerasus.

Wilde Weichsel. Wilder Emmerlin. Wilde Bloderkirsche. Wilde Blutkirsche.

Der überall bekannte Säuerkirschenbaum hat sich aus den Gärten auch in die Wälder fortgepflanzt; warum er auf allerlei, nur nicht nassem Boden einen kleinen Baum bildet; insofern er nicht mit den andern Laubholzarten abgetrieben und folglich zu einem Busch gemacht worden ist.

Seine Anzucht und Nutzen, sowie sein Aussehen, bedürfen keiner näheren Beschreibung.

- I. Ein Zweig mit Blättern und reifer Frucht.
- II. Die Beschreibung.
- III. Der Saame zur Saat.
- IV. Die Zwitterblüthe.
- V. Ein junges Pflänzchen.
- VI. Ein senk und wagrecht durchschnittener Ast.
- VII. Die Thausaug- oder Faserwurzel.
- VIII. Einen 1/2 Cubiczoll aus dem Herzholze zur Prüfung des spezifischen Gewichts.
- IX. Die Kohlen.
- X. Die Asche.

